

## Antrag

an die Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2025 betreffend  
Budget 2026

**Die Sekundarschulpflege Wila beantragt der Sekundarschulgemeindeversammlung den nachstehenden Beschluss zu fassen:**

1. Genehmigung des Budgets 2026
2. Festsetzung des Steuerfusses von 23 %

## Beleuchtender Bericht

### Erwägungen

Die Schulpflege hat das Budget 2026 der Sekundarschulgemeinde Wila genehmigt. Das Budget weist folgende Eckdaten aus:

<b>Erfolgsrechnung</b>	Gesamtaufwand	CHF	2'447'200
	Ertrag ohne ordentliche Steuern	CHF	1'710'500
	<b>Zu deckender Aufwandüberschuss</b>	<b>CHF</b>	<b>736'700</b>
<b>Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen</b>	Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	165'000
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	0
	<b>Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen</b>	<b>CHF</b>	<b>165'000</b>
<b>Investitionsrechnung Finanzvermögen</b>	Ausgaben Finanzvermögen	CHF	-
	Einnahmen Finanzvermögen	CHF	-
	<b>Nettoinvestitionen Finanzvermögen</b>	<b>CHF</b>	<b>-</b>
<b>Einfacher Gemeindesteuerertrag (100 %)</b>		CHF	3'750'000
<b>Steuerfuss</b>			<b>23%</b>
<b>Erfolgsrechnung</b>	Zu deckender Aufwandüberschuss	CHF	736'700
	Steuerertrag bei 23%	CHF	862'500
	<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>CHF</b>	<b>125'800</b>

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen.

### **Wirtschaftliche Lage der Schulgemeinde und ihre mutmassliche Entwicklung**

2024 und in der ersten Hälfte 2025 hat sich die Wirtschaft positiv entwickelt. Die Steuerkraft im Kanton hat sich weiter erhöht. Auch in den kommenden Jahren wird im Kanton mit einer Zunahme der Steuerkraft gerechnet. Die Zunahme dürfte jedoch geringer ausfallen als in den vergangenen Jahren.

Eine verlässliche Prognose über die nächsten sechs Jahre zu erstellen ist aufgrund der sich rasch ändernden Rahmenbedingungen schwierig. Der Landesindex der Konsumentenpreise hat sich seit September 2024 bis September 2025 um 0.3 % erhöht. Dies ist deutlich weniger als im letzten Jahr prognostiziert wurde.

Die Zinsen für Darlehen dürften in den nächsten Jahren leicht steigen. Für die Sekundarschulgemeinde ist dies nicht relevant. Die Nettoinvestitionen können ohne Aufnahme von Darlehen finanziert werden.

### **Stand der Aufgabenerfüllung**

Gemäss Anschlussvertrag zwischen den Sekundarschulen Wila und Turbenthal-Wildberg besuchen die Sekundarschüler aus den Gebieten Steinenbachtal, Pürg (Gemeinde Turbenthal) und Schalchen (Gemeinde Wildberg) weiterhin die Sekundarschule in Wila. Die Sekundarschulgemeinde Turbenthal-Wildberg entrichtet für diese Schülerinnen und Schüler ein Schulgeld. Im Jahr 2025 wurde ein Betrag von CHF 320'000 eingesetzt, für das Jahr 2026 sind es CHF 334'000.

Im Budget 2026 sind Investitionen in der Höhe von CHF 165'000 vorgesehen: Beim Spezialtrakt werden die Rafflamellenstoren ersetzt (CHF 30'000) und die Fassade saniert (CHF 45'000). Die Renovation der Aussenanlage bei der Turnhalle ist mit CHF 90'000 veranschlagt.

### **Begründung erheblicher Abweichungen gegenüber dem Budget des Vorjahres**

Die Aufwendungen der Funktion Sekundarschule sind um CHF 14'400 gestiegen durch die Anschaffung von IT-Geräten in den Klassenzimmern und im Vorbereitungszimmer, durch leicht höhere Lohnkosten und mehr SchülerInnen, die das 10. Schuljahr besuchen.

In der Tagesbetreuung wurde neu eine Defizitgarantie von CHF 10'000 für den Mittagstisch budgetiert.

Im Bereich Schulleitung / Schulpflege zeigen sich Mehrkosten durch diverse Beratungen für anstehende Projekte in der Digitalisierung.

Diese Kosten haben auch Auswirkungen auf die Schulverwaltung, wo ein neues Programm angeschafft werden muss. Zudem verlagern sich die Kosten für die Einarbeitung und Weiterbildung der neuen Leiterin Schulverwaltung ins Jahr 2026.

Im Bereich Sonderschulung resultiert ein Minderaufwand von CHF 42'100 durch den Abschluss von Sonderschulsettings auf das Schuljahr 2024/25.

Zum Gewinn trägt der höhere Ressourcenzuschuss (CHF 93'900) bei. Die Steuereinnahmen sinken um CHF 29'400 durch die Senkung des Steuerfusses um 2%.

Insgesamt steigt der Aufwand 2026 um CHF 20'200 gegenüber dem Vorjahr. Der Ertrag steigt ebenfalls um CHF 59'000. Es wird ein Ertragsüberschuss von CHF 125'800 budgetiert.

### **Begründung des Antrags zum Steuerfuss**

Die Sekundarschulgemeinde Wila ist in die Steuerstrategie der Politischen Gemeinde Wila und der Primarschule Wila eingebunden. Durch die Senkung des Steuerfusses der Sekundarschule Wila von 25% auf 23% kann die Primarschule ihren Steuerfuss von 50% beibehalten. Durch die Senkung des Steuerfusses der Politischen Gemeinde um 1% sinkt der Gesamtsteuerfuss auf 122%.

### **Schlussbemerkung der Schulbehörde**

Es wird den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern empfohlen, den Antrag der Sekundarschulpflege zum Budget 2026 zu genehmigen.

Wila, 30. Oktober 2025

### **Sekundarschulpflege Wila**



Josua Spörri  
Der Präsident



Nicole Jacot Stahel  
Die Schulverwalterin